Arbeitskreis Kartellrecht

Immonet/Immowelt

1. Oktober 2015

Sandro Gleave

6. Beschlussabteilung

Bundeskartellamt

Bundeskartellamt

Das Vorhaben

- Erwerb der alleinigen Kontrolle an Immowelt durch Axel Springer und Gründung eines GU

immonet.de
Wir sind Immobilien

immowelt.de
Eine Welt voller Zuhause

ohne-makler.net
IMMOBILIEN OHNE MAKLERPROVISION

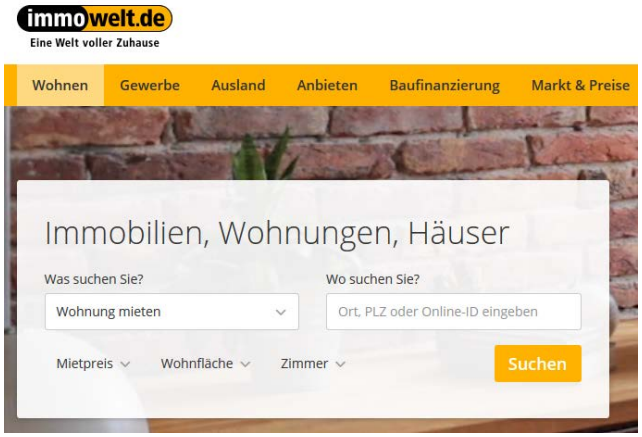
immopool.de

IMMOBILIEN SCOUT24
Der Marktführer:
Die Nr. 1 rund um Immobilien

my-next-home.de

nestoria

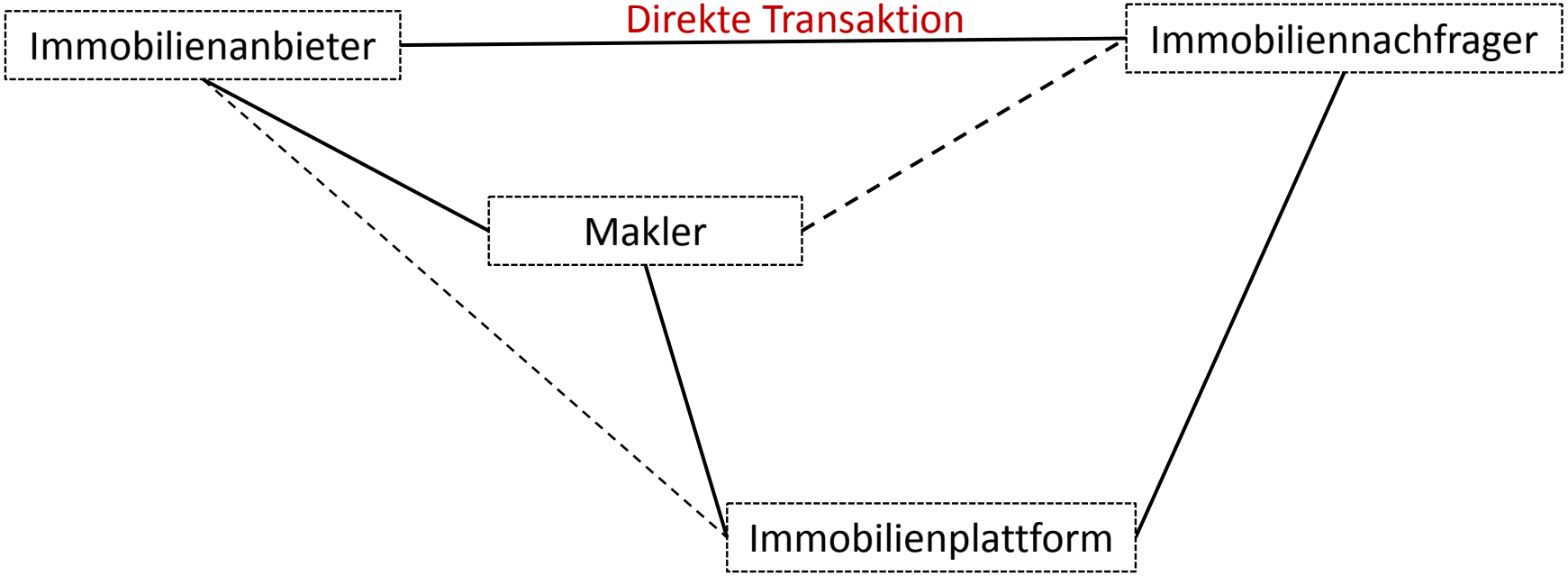
Betroffener Markt



Betroffener Markt

- Markt für die Vermittlung von Immobilienanbietern und –nachfragern
- Dadurch: Ermöglichung der Transaktion
- Transaktion direkt zwischen Anbieter und Nachfrager
- Transaktionsplattform / Matchingplattform
- Zweiseitiger Markt, bei dem beide Seiten an Bord sein müssen
- Ausgeprägte indirekte Netzwerkeffekte

Betroffener Markt



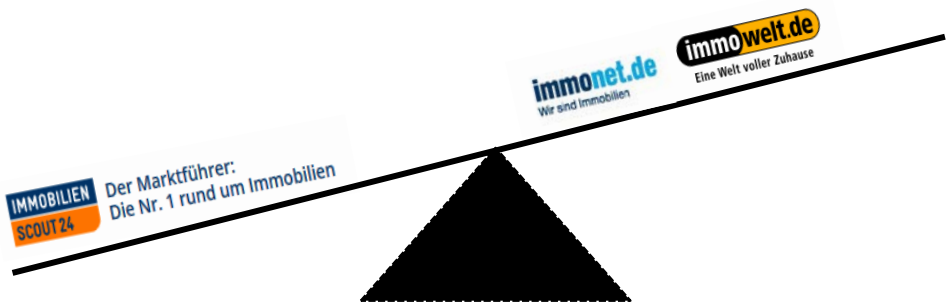
Sachliche Marktabgrenzung

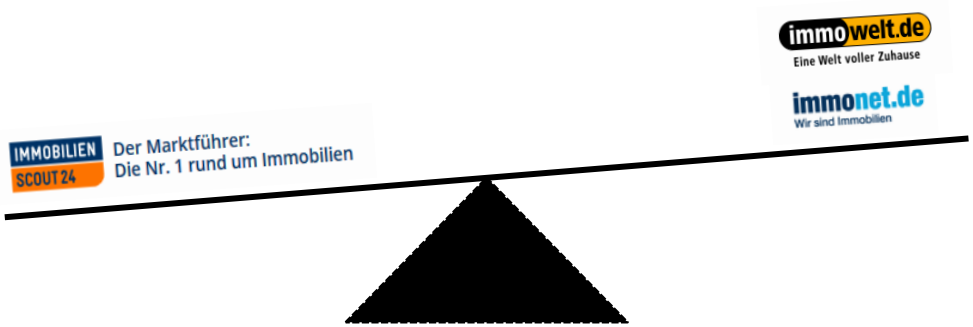
- Einheitlicher Markt für Online-Immobilienplattformen
- Keine Trennung nach Marktseiten
- Produkt: Vermittlungstätigkeit, d.h. Matching zwischen den Seiten
- Produkt nicht aufteilbar und Produkt kann nur mit beiden Seiten entstehen
- Weitgehend einheitlicher Bedarf auf beiden Seiten
- Unentgeltlichkeit steht einheitlicher Betrachtung nicht entgegen

Keine erhebliche Behinderung

- Zusammenschluss im Kern 3->2
- Marktführer bleibt ImmoScout
- Konzentrationstendenzen wegen indirekter Netzwerkeffekte
- Folge: Tipping (Monopolisierung) des Plattformmarktes
- Zusammenschluss: Reduktion der Tipping-Wahrscheinlichkeit möglich

Tipping-Gefahr





Tipping-Gefahr

- Tipping-Gefahr u.a. größer bei
  - Single-Homing
  - Asymmetrischen Plattformen
- Hier:
  - Multi-Homing (aber nicht in Reinform)
  - Asymmetrische Plattformen (hinsichtlich Kosten, Größe, Reichweite)
- Zusammenschluss:
  - Stärkung des Multi-Homing möglich
  - Reduktion der Asymmetrie möglich

Koordinierte Effekte?

- Geringere Kollusionswahrscheinlichkeit als auf einseitigen Märkten
  - Mehr Wettbewerbsparameter
  - Wegen Netzwerkeffekte höhere Abweichungsgewinne
- Hier außerdem: deutliche strukturelle Unterschiede auch nach Zusammenschluss

Ergebnis

- Keine wettbewerblichen Bedenken
- Weder nicht-koordinierte noch koordinierte Effekte zu erwarten
- Deswegen: Freigabe des Vorhabens im Vorprüfverfahren

Arbeitskreis Kartellrecht

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

1. Oktober 2015

Sandro Gleave

6. Beschlussabteilung

Bundeskartellamt

Bundeskartellamt